

| | | |
|--|--|---|
| Beschlussvorlage BV | Geschäftsbereich | Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienstleistungen |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Eigenbetrieb WAW (Wasser und Abwasser Wuppertal) |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Christina Nickel +49 202 563 6467 christina.nickel@waw.wuppertal.de |
| | Datum: | 05.02.2020 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0148/20 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 27.02.2020 | BV Uellendahl-Katernberg | Entscheidung |
| 05.05.2020 | Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW | Entgegennahme o. B. |
| Fällung von Bäumen auf dem städtischen Grundstück Uellendahler Str. 190 | | |

Grund der Vorlage

Für die Errichtung des Hochwasser-Regenrückhaltebeckens HRB/RRB Bornberg müssen Bäume auf dem städtischen Grundstück Uellendaher Str. 190 gefällt werden.

Beschlussvorschlag

Der Fällung von 6 Bäumen auf dem städtischen Grundstück, die im Zusammenhang mit der Errichtung des Hochwasser-Regenrückhaltebeckens HRB/RRB Bornberg steht, wird zugestimmt.

2 Bäume haben einen Stammumfang von mind. 100cm,
4 Bäume haben einen Stammumfang von mind. 150 cm.

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Dr. Slawig

Nickel

Begründung

Auf dem Grundstück Uellendahler Str. 190 am Mirker Bach sind in der Vergangenheit wiederholt Überschwemmungen mit Schadensereignissen aufgetreten. Auch die aktuellen Berechnungen belegen hier ein hohes Überflutungsrisiko aus der Siedlungsentwässerung und dem Hochwasser aus dem Mirker Bach. Das Starkregenereignis am 29.05.2018 hat mit Überschwemmungshöhen von ca. 2 Metern über Gelände an diesem Standort und auch an unterhalb gelegenen Flächen in beeindruckender Weise gezeigt, wie dringend erforderlich Schutzmaßnahmen in diesem Bereich sind.

Vor diesem Hintergrund hat der WAW das Grundstück im Jahr 2017 nach dem Weggang der ansässigen Firma erworben.

Auf dem Grundstück soll ein offenes und begrüntes Erdbecken entstehen, welches das Überflutungsrisiko an diesem Standort und für gefährdete Objekte im Unterlauf des Mirker Bachs (z.B. Bereich Sparkasse) deutlich verringern soll. Es erfüllt die zwei Funktionen Hochwasserschutz (HRB) und Rückhaltung aus der Siedlungsentwässerung (RRB).

Das Projekt wird von 5 Partnern geleitet und getragen: Wupperverband, Eigenbetrieb WAW, WSW Energie & Wasser AG, Stadt Wuppertal Ressort Umweltschutz, Bezirksregierung Düsseldorf. Der Mirker Bach ist von der Bezirksregierung Düsseldorf als Risikogewässer gemäß EU- Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie eingestuft. Dadurch ist bei Maßnahmen zur Hochwasservorsorge eine Landesförderung möglich.

Ziel der Maßnahme ist eine optimale Ausnutzung der Grundstücksfläche für den Hochwasserschutz. Vor diesem Hintergrund müssen 6 Bäume gefällt werden. Ohne die Fällung kann die gesamte Maßnahme nicht durchgeführt werden. Die Ersatzpflanzungen werden im Zuge der weiteren Planung auf der Planungsfläche vorgesehen.

Kosten und Finanzierung

Die Fällungskosten sind im Rahmen der Finanzierung der Gesamtmaßnahme abgebildet. Das gesamte Projekt wird vom Land NRW für den Hochwasserschutz mit ca. 45% gefördert.

Zeitplan

Die Fällungen werden wegen der Schutzfristen für Baum- und Gehölzschnitte ab Oktober 2020 durchgeführt.

Anlagen

Fällplan_Baumliste